

VORBEREITUNGSBOGEN
FÜR
PFLEGEELTERNBEWERBER



Überreicht durch:

SOZIALDIENST KATH. FRAUEN E.V.
LIPPSTADT
- Pflegekinderdienst –
Cappelstr. 27
59555 Lippstadt



Vorbereitungsbogen für Pflegeelternbewerber

- **Personalien der Pflegeperson/en**

	Person I	Person II
Name		
Vorname		
Anschrift		
Telefon privat		
Telefon dienstlich		
Handy		
e-mail		
ggf. Geburtsname		
Geburtsdatum / Ort		
Staatsangehörigkeit		
Konfession		
Höchster Schulabschluss		
erlernter Beruf		
ausgeübter Beruf		
Netto-Einkommen		
Schuldverpflichtungen		

- **Familienstand** ledig verheiratet getrennt lebend

Lebensgemeinschaft-/ seit _____

- **Kinder der Pflegeperson/en**

Name	Vorname	Geb. Datum:	Verw.verhältnis zu		Wohnort
			Person I	Person II	

Vorbereitungsbogen für Pflegeelternbewerber

- **In meiner/ unserer Haushaltsgemeinschaft leben außerdem noch:**

Name, Vorname	Geb. Datum:	Wer ist das?

- **Sind bei Ihnen oder weiteren im Haushalt lebenden Personen**

- **Vorstrafen bekannt?**

Ja, und zwar:

Nein

- **Schwere Erkrankungen-/ Operationen bekannt?**

Ja, und zwar:

Nein

- **Wohnverhältnisse:**

Mietwohnung Eigentumswohnung Eigenheim

Wohnfläche _____m² Gartenfläche _____m²

monatliche Miete / Hausbelastung _____Euro

Dem Pflegekind steht ein eigenes Zimmer mit _____m² zur Verfügung

- **Spielmöglichkeiten in der näheren Umgebung**

Vorbereitungsbogen für Pflegeelternbewerber

- **Haben Sie Haustiere? Wenn ja, welche?**

- **Freizeitinteressen/ Hobbies**

Person I	Person II

- **Andere Verpflichtungen, nebenberufliche Tätigkeiten in Vereinen oder Organisationen**

Person I	Person II

- **Aus Welchen Gründen, aus welcher Motivation heraus, möchten Sie ein Pflegekind aufnehmen?**

- **Haben Sie bereits Erfahrung im Umgang mit Kindern?**

Person I	Person II

Vorbereitungsbogen für Pflegeelternbewerber

• Welchen Status wünschen Sie sich für das aufzunehmende Kind?

- Dauerpflege Westfälische Pflege
 Bereitschaftspflege bisher keine Festlegung

• Welche Vorstellung haben Sie in Bezug auf das Alter des Pflegekindes?

• Würden Sie gerne ein Mädchen oder einen Jungen aufnehmen?

- Mädchen Junge bisher keine Festlegung

Welche Begründung gibt es für Ihre Auswahl?

• Können Sie sich vorstellen ein Kind aufzunehmen, über das Folgendes bekannt ist:

- | | | |
|---|-----------------------------|-------------------------------|
| <input type="radio"/> geistige Einschränkung | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="radio"/> körperliche Einschränkungen | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="radio"/> seelische Einschränkung | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="radio"/> ausländisches Aussehen | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="radio"/> Inzest | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="radio"/> Herkunft unbekannt | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |

• Können Sie sich vorstellen ein Kind aufzunehmen, über dessen leibliche Eltern Folgendes bekannt ist:

- | | | |
|--|-----------------------------|-------------------------------|
| <input type="radio"/> Aidserkrankung | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="radio"/> Alkoholismus | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="radio"/> Drogenabhängigkeit | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="radio"/> geistige Einschränkung | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="radio"/> Inzest | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="radio"/> Prostitution | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="radio"/> psychische Erkrankung | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="radio"/> Straffälligkeit | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |

Vorbereitungsbogen für Pflegeelternbewerber

- **Haben Sie bereits an einer anderen Stelle einen Antrag auf Vermittlung eines Kindes gestellt?**

nein ja, und zwar bei _____

- **Haben Sie Personen in Ihrer Umgebung von Ihrem Vorhaben informiert? Mit welcher Reaktion haben Sie nicht gerechnet?**

- **Haben Sie Kontakt zu Familien, die ein Pflegekind aufgenommen haben?**

- **Wie stehen Sie zu Kontakten mit den leiblichen Eltern/ Verwandten des Kindes?**

- **Was ist Ihnen bei der Erziehung eines Kindes wichtig?**

- **Welche Erwartung haben Sie an der schulischen Entwicklung des Kindes??**

Vorbereitungsbogen für Pflegeelternbewerber

- **Welche Voraussetzungen bringen Sie als Pflegepersonen mit, die sich positiv auf die Entwicklung des Kindes auswirken werden?**

- **Was würde sich durch die Aufnahmen eines Kindes an Ihrem persönlichen Lebensstil ändern?**

Person I	Person II

- **Für Kinder bedeutet der Verlust des bisherigen Lebensumfelds eine gravierende Veränderung, die oftmals mit Unsicherheiten und Ängsten auch über einen längeren Zeitraum verbunden ist.**

- Wie glauben Sie, reagieren Kinder darauf?

- Welche kindlichen Reaktionen könnten sie ängstigen?

- **Wo meinen Sie, sind Grenzen Ihrer Aufnahmebereitschaft oder Belastung erreicht?**

Vorbereitungsbogen für Pflegeelternbewerber

Füllen Sie die nächsten drei Fragen aus, wenn Sie bereits Kinder haben

- **Angenommen, Sie würden Ihre Kinder fragen, welche Erwartungen bzw. Wünsche sie hinsichtlich der Aufnahme eines Pflegekindes haben, was würden sie antworten?**

- **Angenommen, Sie würden Ihre Kinder fragen, welche Befürchtungen sie hinsichtlich der Aufnahme eines Pflegekindes haben, was würden sie antworten?**

- **Was könnte für Ihre Kinder hilfreich sein, diese neue Situation, die im Alltag viele Veränderungen mit sich bringt, zu bewältigen**

- **Möchten Sie uns noch etwas mitteilen?**

Wir bedanken uns für die Beantwortung der Fragen!!

Erklärung

- Ich bin / wir sind damit einverstanden, dass der SkF Lippstadt e.V. mit dem zuständigen Jugendamt Kontakt aufnimmt, um zu klären, ob von dortiger Stelle Sachverhalte bekannt sind, die gegen eine Aufnahme des Kindes in unserem Haushalt sprechen.

Bei der Vermittlung des Kindes werden wir persönliche Angaben des Kindes und seiner Herkunftsfamilie durch die Vermittlungsstelle und ggf. andere Stellen erfahren. Wir verpflichten uns, die Angaben nicht an Dritte (auch nicht an Verwandte) weiter zu geben.

Diesem Vorbereitungsbogen liegen folgende **Anlagen** bei:

- erw. Polizeiliches Führungszeugnis (nach BZRG § 30 Abs. 5)
- ärztliches Attest
- tabellarischer Lebenslauf
- Lebensbericht
- Foto
- Einkommensnachweis
- „Einwilligungserklärung zur Datenerhebung, -verarbeitung und Nutzung von personenbezogenen Daten von Pflegefamilien“

Informationen zum Datenschutz:

Personen, denen personenbezogene Daten oder Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse offenbart werden, dürfen diese nur zu dem Zwecke verwenden, zu dem sie ihnen befugt offenbart worden sind. Im Übrigen haben sie die Daten in demselben Umfang geheim zu halten wie die Vermittlungsstellen.

An dieser Stelle weisen wir zudem auf die „Einwilligungserklärung zur Datenerhebung, Verarbeitung und Nutzung von personenbezogenen Daten von Pflegefamilien“ des SkF Lippstadt e.V. hin.

- Ich/ Wir habe/n die Erklärung zur Kenntnis genommen und verpflichte mich/ verpflichten uns, entsprechend zu handeln.

Ort, Datum

Unterschrift Person I

Unterschrift Person II

Hilfestellungen für die Anfertigung eines Lebensberichts

Wir bitten Sie um einen Lebensbericht, in den Sie folgende Punkte einfließen lassen:

- **Verlauf Ihrer Kindheit**

- Wie war die Ursprungsfamilie zusammengesetzt? Wer gehörte zur Familie? Haben sie Geschwister?
- Wie sind sie aufgewachsen? Wie haben Sie sich als Kind gefühlt?
- Was haben Sie in positiver/negativer Erinnerung behalten?

- **Thema „Pubertät“**

- Wie haben Sie Ihr Jugendalter erlebt? Wie sah ihre Berufsfindung aus?
- Haben sich in der Pubertät Veränderungen in der Familiensituation ergeben? Wie sind Sie damit umgegangen?
- Wie beurteilen Sie aus heutiger Sicht Ihre Familiensituation als Kind bzw. im jugendlichen Alter?
- Beschreiben Sie Ihre Beziehung zu Ihren Eltern, Geschwistern und anderen relevanten Personen
- Beschreiben Sie den Erziehungsstil ihrer Eltern
- Gab es besondere Ereignisse, Vorfälle, Geschehnisse?

- **Eigene Familiengründung (wenn Kinder im Haushalt leben)**

- Wann und wo haben Sie Ihre eigene Familie gegründet?
- Was hat sich in Ihrem Leben dadurch verändert?
(beruflich/privat)
- Wie haben sie Ihr Familienleben gestaltet?
- Wie haben Sie sich als Eltern gefühlt?
- Wie beschreiben Sie ihre Partnerschaft?
- Wie beurteilen Sie aus heutiger Sicht Ihr Familienleben mit Ihren Kindern?
- Was ist/war Ihnen bei der Erziehung ihrer eigenen Kinder besonders wichtig?
- Beschreiben Sie Ihre Beziehung zu Ihren Kindern.
- Beschreiben Sie Ihren eigenen Erziehungsstil.

Vorbereitungsbogen für Pflegeelternbewerber

- Gab es besondere Ereignisse, Vorfälle, Geschehnisse?

- **Wie erleben Sie Ihre Partnerschaft bzw. Ihre heutige Familiensituation?**
- **Was ist Ihnen besonders wichtig - jetzt und zukünftig?**
- **Was wünsche Sie sich für die Zukunft?**
- **Gab es in Ihrem Leben wichtige Menschen, von denen Sie Abschied nehmen mussten? Wie haben Sie diesen Verlust verarbeitet?**
- **Gibt es einen Menschen, dem sie besonders viel zu verdanken haben, der sie geprägt hat?**



**Einwilligungserklärung zur Datenerhebung, -
verarbeitung und Nutzung von personenbezogenen
Daten von Pflegefamilien**

	Person I	Person II
Nachname:		
Vorname:		
Geburtsdatum:		
Anschrift:		

Ich werde/ Wir werden vom SkF Lippstadt e.V. im Rahmen des Pflegekinderdienstes betreut. Die Rechtsgrundlage hierfür sind §§ 33ff SGB VIII. Hierfür ist die Erhebung von personenbezogenen Daten erforderlich.

Ich stimme/ Wir stimmen zu, dass der SkF Lippstadt e.V. personenbezogene Daten sowie Angaben zu meiner familiären Situation und für die Vermittlung eines Pflegekindes relevante Informationen erhebt und speichert. Die Datenerhebung erfolgt im Rahmen der Zweckbestimmung unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Regelungen des KDB (Gesetz über den kirchlichen Datenschutz). Der Weitergabe an andere Vermittlungsstellen, Jugendämter und ggf. einen gerichtlich bestellten Vormund stimme ich zu, sofern dieses bezüglich des Pflegekindes in unserer Familie erforderlich ist.

Der SkF Lippstadt e.V. nutzt die Möglichkeiten der elektronischen Datenverarbeitung zur Erfassung und Speicherung dieser personenbezogenen Daten.

Diese Einwilligung kann jederzeit gegenüber dem SkF Lippstadt e.V. widerrufen werden. Im Falle des Widerrufs findet keine weitere Datenerhebung, -speicherung und -übermittlung statt. Daten, für die gesetzliche Aufbewahrungspflichten existieren und solche, die für die weitere Zusammenarbeit unerlässlich sind, werden weiterhin vorgehalten.

Ort, Datum

Unterschrift Person I

Unterschrift Person II